

Herren Bezirksliga Gr. 2

Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 : SV Darmstadt 98 II
Freitag, 03.03.2023, 20:15 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksliga Gr. 2 entführten die Gäste des SV Darmstadt 98 II in ihrem 17. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf bei der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874. Wie knapp es im Punktspiel am Freitag wirklich zugeht, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 29:29. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Benen / Hoya. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 um die Nummer 1 Thomas Benen nun 10 Pluspunkte in der Tabelle.

Das Spiel lief wie folgt ab: Benen / Hoya hatten im Spiel gegen Schaal / Schanz am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Deutlich nach Sätzen war indes die Dreisatz-Pleite von Schroth / Heberer gegen Okur / Dingil. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Schneider / Taborsky die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging derweil Thomas Benen gegen Fatih Eren Dingil durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht einen Satzgewinn überließ Christian von der Hoya seinem Gegner Harald Paul Okur beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Michael Schulz konnte Christof Schroth anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Ruben Schaal konnte Dennis Schneider anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Tim Taborsky überzeugte im Match gegen Friedhelm Schanz, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Ole Heberer versäumte es im Anschluss indes mit einem 10:12, 11:7, 9:11, 4:11 gegen Felix Zens, einen Punkt für sein Team zu erringen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Eine schmerzhaft Niederlage gab es am Nachbartisch für Thomas Benen beim 4:11, 11:8, 11:8, 7:11, 10:12 gegen Harald Paul Okur. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Okur mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Christian von der Hoya bekam nachfolgend seinen Gegner Fatih Eren Dingil beim klaren 7:11, 6:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Beim 3:0-Sieg gelang es Christof Schroth den Gastspieler Ruben Schaal in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 10:10 (Schroth) und 1:1 (Schaal). Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Dennis Schneider beim letztendlich klaren 0:3 gegen Michael Schulz. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Tim Taborsky, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Felix Zens verlor. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Ole Heberer gegen Friedhelm Schanz dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im

abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Benen / Hoya hatten derweil ihre Gegner Okur / Dingil beim deutlichen Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 geht es nun im nächsten Spiel am 04.03.2023 gegen den TTV GSW, während der SV Darmstadt 98 II am 11.03.2023 gegen den SV St. Stephan 1953 Griesheim antritt.

Statistik:

Sportgemeinschaft Egelsbach 1874

Doppel: Benen / Hoya 2:0, Schroth / Heberer 0:1, Schneider / Taborsky 1:0

Einzel: T. Benen 1:1, C. Hoya 1:1, C. Schroth 1:1, D. Schneider 0:2, T. Taborsky 1:1, O. Heberer 1:1

SV Darmstadt 98 II

Doppel: Okur / Dingil 1:1, Schaal / Schanz 0:1, Schulz / Zens 0:1

Einzel: H. Okur 1:1, F. Dingil 1:1, R. Schaal 1:1, M. Schulz 2:0, F. Zens 2:0, F. Schanz 0:2